

Euroland: BIP stagnierte in Q4 – Rezession wohl umschifft

Veröffentlichung	Aktuell	Prognose NORD/LB	Vorheriges Quartal
BIP sa Q/Q, vorl.	0,0%	-0,1%	-0,1%
BIP sa Y/Y, vorl.	0,1%	0,0%	0,0%

Quelle: Eurostat, NORD/LB Macro Research

Einschätzung

- // Heute Vormittag hat die Europäische Statistikbehörde Eurostat für den gemeinsamen Währungsraum eine erste Schnellschätzung zur Entwicklung des realen Bruttoinlandsprodukts (BIP) im vierten Quartal 2023 veröffentlicht. Demnach stagnierte die Wirtschaftsleistung saison- und kalenderbereinigt im Euro-raum, womit der erwartete erneute leichte Rückgang gegenüber dem Vorquartal nicht eingetreten ist. Die entsprechende Jahresrate fiel mit 0,1% Y/Y leicht oberhalb der im Vorfeld von den meisten Volkswirten abgegebenen Einschätzungen aus. Die Gesamtrate für das Jahr 2023 liegt demnach bei 0,5% Y/Y.
- // Bei den bislang vorliegenden Ergebnissen auf nationaler Ebene ist mit Ausnahme von Deutschland die Wirtschaftsleistung in keiner der großen Volkswirtschaften gegenüber dem dritten Quartal 2023 geschrumpft. In Frankreich verblieb das Wachstum im Schlussquartal zum zweiten Mal in Folge bei 0,0% Q/Q, was vor allem auf gegenläufige Effekte beim Außenhandel und der Inlandsnachfrage zurückzuführen ist. In Spanien legte die wirtschaftliche Aktivität kräftig zu (0,6%). Italiens Wirtschaft konnte gegen Jahresende von leichten Zuwächsen im Dienstleistungssektor und in der Industrie profitieren (0,2%).
- // Für die Wirtschaft in der Eurozone scheint der Gegenwind zu Beginn 2024 etwas nachzulassen. Die von der EZB quartalsweise durchgeführte Bankenumfrage zeigt für das letzte Quartal 2023 einen verlangsamten Rückgang der Kreditnachfrage, die durch die restriktive Geldpolitik der EZB ausgelöst wurde. Eine Verbesserung der Finanzierungsbedingungen ist sicherlich eine Voraussetzung für einen Aufschwung in der Eurozone. Mit Blick auf die Geschäftsbedingungen von Unternehmen verbesserte sich der Einkaufsmanagerindex Composite im Januar leicht auf 47,9 Punkte, offenbar getragen von den kleineren Volkswirtschaften, da die PMIs Composite für Deutschland und Frankreich leicht nachgaben. Zwar wird mit der grundsätzlichen Tendenz – Verbesserungen in der Industrie, Abschwächung bei den Dienstleistern – noch kein Wachstum signalisiert, doch nimmt der Abwärtsdruck im Euroraum ab.
- // Große Hoffnungen auf konjunkturelle Impulse in der Eurozone ruhen für 2024 auf dem privaten Konsum. Ein anhaltender Disinflationstrend erhöht zusammen mit den absehbaren Nominallohnsteigerungen die real verfügbaren Einkommen. Hierdurch entsteht – gestützt vom weiterhin robusten Arbeitsmarkt – mehr Spielraum für Ausgaben und Anschaffungen privater Haushalte. Dem entgegen steht jedoch derzeit noch die Verbraucherstimmung, die sich im Januar wieder verschlechtert hat.
- // Die Konjunkturschwäche und der Inflationsrückgang ebnen mit Blick auf die EZB den Weg für Zinssenkungen ab Juni. Kommunikativ scheint sich derzeit seitens der Währungshüter mit Blick auf das Timing der ersten Zinssenkung „im Sommer“ als Kompromiss herauszubilden. Im März wird das Update der nach unserem Dafürhalten zu optimistischen Projektionen ein schwächeres Konjunkturmodell zeichnen, was eine Anpassung der Kommunikation einleiten dürfte. Sofern die auch auf der letzten turnusmäßigen EZB-Sitzung erneut betonten Lohndaten, die nicht vor April vorliegen werden, grünes Licht geben, dürfte die EZB ab Juni mit Zinssenkungen beginnen. Letztlich bleibt das genaue Timing und das Ausmaß der Zinssenkungen in diesem Jahr aber datenabhängig.

Fazit

- // Das reale BIP im Euroraum stagnierte im vierten Quartal, wodurch eine technische Rezession umschifft wurde. Die Gesamtrate für das Jahr 2023 liegt demnach bei 0,5%. Mit Ausnahme von Deutschland ist keine der großen Volkswirtschaften geschrumpft. Gebremst hat erneut der Rückgang der Inlandsnachfrage. Für die Wirtschaft in der Eurozone scheint der Gegenwind zu Beginn 2024 insgesamt bereits etwas nachzulassen. Große Hoffnungen liegen zudem auf dem privaten Konsum, von dem mit zurückkehrender Kaufkraft und einem anhaltend robusten Arbeitsmarkt konjunkturelle Impulse zu erwarten sind. Für das Gesamtjahr 2024 erwarten wir einen BIP-Zuwachs von 0,5%. Mit Blick auf die EZB ebnen die Konjunkturschwäche und der Inflationsrückgang den Weg für Zinssenkungen ab Juni. Das Update der zu optimistischen Projektionen im März dürfte die Anpassung der Kommunikation einleiten.

Analyst

Valentin Jansen
+49 15785167232
valentin.jansen@nordlb.de

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der **NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“)** erstellt worden. Die für die **NORD/LB** zuständigen Aufsichtsbehörden sind die **Europäische Zentralbank („EZB“)**, **Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main**, und die **Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“)**, **Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn** und **Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main**. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung und Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeiter der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

**Redaktionsschluss und letzte Aktualisierung aller Marktdaten:
30. Januar 2024, 12:10 Uhr**

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum